Mentoring für Neueinsteigende in der Schulsozialarbeit

1. Ausgangslage

Schulsozialarbeit ist ein komplexes Arbeitsfeld. Einerseits sind Schulsozialarbeitende Ansprechpersonen für verschiedene Zielgruppen (Kinder, Jugendliche, Lehrpersonen, Eltern, Fachstellen) und anderseits sind die Themenbereiche breit gefächert (Schule, Familie, Freizeit, Persönliches). Schulsozialarbeit wird somit zur Querschnittaufgabe. Hinzu kommt, dass Schulsozialarbeitende vielfach alleine an einer oder mehreren Schulen agieren und wenig Austausch im Berufsalltag möglich ist.

Der Einstieg der Schulsozialarbeitenden an einer Schule hat einen hohen Stellenwert. Es hängt vieles davon ab, wie sie sich im ersten Jahr zeigen und positionieren, damit die Schulsozialarbeit positiv im System Schule integriert werden kann.

Dem SSAV ist es ein Anliegen, die Professionalisierung der Schulsozialarbeit voran zu treiben. Als eine wichtige Aufgabe sieht der Verband die Unterstützung von Neueinsteigenden in ihrem Berufsalltag und möchte sie mittels eines Mentorings unterstützen. Dieses ersetzt jedoch keine Supervision. Das Angebot besteht seit 2009.

2. Ziele

- Neueinsteigende erfahren umfassende Unterstützung in ihrem Berufsalltag
- Das Mentoring bildet eine Qualitätssicherung in der Schulsozialarbeit

Das Mentoring soll dazu dienen:

- Fragen schnell und unkompliziert zu beantworten
- Sicherheit im Beruf zu vermitteln
- Unterstützung in schwierigen Situationen sicherzustellen
- Informationen über das Arbeitsfeld weiterzugeben

3. Durchführung

Mentorinnen / Mentoren begleiten interessierte Neueinsteigende während ca. eines Jahres.

Richtwerte:

- Zehn Stunden
- Vier bis fünf Treffen
  - zwischen 60 und 90 Minuten
  - an beiden Arbeitsplätzen
- restliche Zeit kann via Telefon- und Mailberatung abgewickelt werden

Die Beratungen finden auf der Grundlage der vom Verband erarbeiteten „Qualitätsrichtlinien in der Schulsozialarbeit" und „Rahmenempfehlungen" statt (siehe Homepage SSAV).

http://ssav.ch/download/181/Qualitätsrichtlinien%20für%20die%20Schulsozialarbeit.pdf
http://ssav.ch/download/182/Rahmenempfehlungen%20Schulsozialarbeit.pdf

4. Rahmenbedingungen

4.1 Anforderungsprofil für Mentoren und Mentorinnen

- mindestens dreijährige Berufserfahrung im Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit
- Abschluss FH/HF im Bereiche der Sozialen Arbeit
- Hohe fachliche Qualifikation
- ausreichende Zeitressourcen
- Verbandsmitgliedschaft

4.2 Organisation

Fachleute, die sich als Mentor/in engagieren möchten, melden sich bitte über die Homepage des SSAV.

Die Gesamtkosten für einen Mentoring-Auftrag – inkl. Spesen – belaufen sich auf Fr. 1'000, wovon Fr. 300.– an den SSAV gehen. Dieser Betrag wird vom Mentor/der Mentorin dem SSAV überwiesen.

4.3 Qualitätssicherung

Jedes Mentoring wird mittels eines Fragebogens evaluiert.

5. Abschliessende Hinweise

5.1 Unterstützungsangebot des SSAV

Das Mentoring ist eines von mehreren Angeboten in der Schulsozialarbeit. Weitere sind:

- Supervision/Coaching, Konfliktberatung/Mediation für Schulsozialarbeitende
- Fach- und Projektberatung für Ämter, Gemeinden und Schulen

5.2 Homepages der Verbände

Hier finden Sie ausführliche Informationen:

- SSAV: www.ssav.ch > Angebote > Mentoring
  - direkter Link: http://www.ssav.ch/angebote/mentoring

Sept. 2013 Vorstand
SSAV